

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum Jahresende möchte ich Ihnen einen Newsletter zuschicken, in dem Herr Seel in traditioneller Weise die wichtigsten Ereignisse für das Jahr 2019 zusammengestellt hat. Ein besonderer Höhepunkt war sicherlich die 50. Jahrestagung der GPN in Köln. Wir haben uns sehr gefreut, dass viele ältere Mitglieder auch aus der Gründungszeit dabei sein konnten. Ganz besonderer Dank geht daher an das Kölner Team für die Ausrichtung der sehr gelungenen Tagung. Die Studientagung in Jena war ebenfalls sehr gut organisiert und konnte eine erfreulich hohe Teilnehmerzahl verbuchen. Der voll belegte Nephrologische Intensivkurs in Marburg ist auf Grund der engagierten Referentinnen und Referenten eine feste Institution.

Wie in den vergangenen Jahren haben die einzelnen Arbeitskreise der GPN wieder viel zur fachlichen Weiterentwicklung beigetragen. Allen sei hierfür herzlich gedankt.

2019 gingen erfreulich viele hochkarätige Bewerbungen für die Wissenschaftspreise ein, aus denen unabhängige Jurorinnen und Juroren 3 Preisträger gekürt haben.

Schließlich möchte ich an dieser Stelle unsere neuen Mitglieder ganz herzlich begrüßen! Wir hoffen auf eine aktive Teilnahme und neue Impulse sind sehr willkommen.

All dies zeigt, dass die GPN auf einem lebendigen Weg ist. In diesem Sinn wünsche ich im Namen des Vorstands frohe Festtage, alles Gute und ein nephrologisch spannendes Jahr 2020.

Mit herzlichen Grüßen
Peter Hoyer
Vorsitzender der GPN

50. Jubiläumstagung der Gesellschaft für Pädiatrische Nephrologie, 27.-30. März 2019, Köln

Ruf nach internationalen Anstrengungen im Kampf gegen chronische Nierenerkrankungen und neue Wege zur maßgeschneiderten Therapie

Köln. 400 Teilnehmer aus Medizin und Psychologie sowie dem Bereich Pflege diskutierten hochqualitativ vielfältige Themen rund um die Kinderneurologie. Nationale und internationale Nierenexperten präsentierten Forschungsergebnisse, Erfahrungen und Erkenntnisse zu den Themen, welche bei der 50. Jahrestagung der Gesellschaft für Pädiatrische Nephrologie e.V. (GPN) in den Fokus rückten: Fetale Programmierung/Pränataldiagnostik, Glomerulopathien/Nephrotisches Syndrom, Ziliopathien und genetische Nierenerkrankungen sowie Wege zu neuen Therapieansätzen von Nierenerkrankungen bei Kindern und Jugendlichen.

Auftakt im Nephrokids-T-Shirt

Das 50. Jubiläum bot zunächst Anlass für vielfachen Ausdruck großer Verbundenheit mit der Kinderneurologie: Prof. Dr. Thomas Krieg, Dekan der medizinischen Fakultät der Universität zu Köln, der GPN-Vorsitzende Prof. Dr. Peter F. Hoyer sowie Prof. Dr. Jörg Dötsch, Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin der Uniklinik Köln erwiesen der Tagung mit persönlichen Worten die Ehre und verliehen ihr so einen würdigen Auftakt. Kölns ehrenamtliche Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes richtete im T-Shirt des Elternvereins Nephrokids e.V. ihren Gruß an das Auditorium. Ein besonderes Highlight war der Festvortrag von Prof. Dr. Christine Graf von der Sporthochschule Köln, die ihr Publikum nicht nur von der Bedeutung physi-

Vorwort

Rückblick Köln

Rückblick Jena

Hamburg 2020

GPN-Preisträger 2019

Neumitglieder

Termine

Impressum

scher Aktivität für Gesundheit und Entwicklung überzeugte, sondern die die Lust an und auf Wissenschaft mit unnachahmlicher Lebhaftigkeit mitreißend vorlebte.

Klinik, Labor, Patient

Im wissenschaftlichen Programm spannte zunächst Prof. Paul Winyard (London/GB) auf dem Gebiet der pränatal detektierten Nierenfehlbildungen den Bogen von der Klinik ins Labor und zurück zum Patienten. Im Anschluss legte die Nephrologin und Bioethikerin Prof. Dr. Valerie Luyckx (Zürich, CH) die Entwicklungsgrundlagen der teils pränatalen Programmierung von Nierenerkrankungen dar. Mit Blick auf die globale Bedeutung sowie die Vermeidbarkeit derartig „vorprogrammierter“ Erkrankungen betonte sie die Notwendigkeit internationaler Anstrengungen im Kampf gegen chronische Nierenerkrankungen.

Dysfunktion des Glomerulums sichtbar machen

Prof. Janos Peti-Peterdi (Los Angeles/US), der Pionier der intravitralen Multiphotonenmikroskopie, nahm die Zuhörer mit auf eine beeindruckende Reise in die in vivo-Visualisierung von Prozessen, die bei der Dysfunktion und Schädigung des Glomerulums sowie dessen zellulärer Reparatur ablaufen. Die histopathologischen Konsequenzen einer renalen Schädigung ordnete Prof. Dr. Kerstin Amann (Erlangen) in ihrem Vortrag zur Gegenwart und Zukunft der Nierenbiopsie Diagnostik ein und betonte die essentielle Rolle einer interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen Klinikern und Pathologen.

Neue Einblicke in die Vielschichtigkeit polyzystischer Nierenerkrankungen

Prof. Dr. Soeren Lienkamp (Zürich/CH) erläuterte sein Verfahren der direkten Reprogrammierung zur Herstellung von Tubuluszellen aus Hautfibroblasten, die dann als Modell für genetische Nierenerkrankungen dienen können. Die internationale Expertin (die „La Grande Dame“ der Zystennieren, Zitat des Vorsitzenden) zu biologischen, genetischen und klinischen Facetten der autosomal-rezessiven polyzystischen Nierenerkrankung, Prof. Lisa Guay-Woodford (Washington, D.C./US), legte eindrucksvoll neue Einblicke in die Vielschichtigkeit der Erkrankung sowie die sich daraus ergebenden Herausforderungen bei der Betreuung der betroffenen Patienten dar.

„In jeder Hinsicht exemplarisch!“

Im Rahmen der Lecture der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie (DGfN) skizzierte Prof. Dr. Thomas Benzing (Köln) didaktisch beeindruckend das molekulare Design der glomerulären Filtrationsbarriere und sein Verständnis vom Weg zu einer maßgeschneiderten Therapie von Nierenerkrankungen. Sprichwörtlich über den „nephrologischen Tellerrand“ hinaus in Richtung weiterer neuer Therapieansätze blickten die Zuhörer zusammen mit PD Dr. Jörg-Oliver Semler (Köln), der die Möglichkeiten einer prä- und postnatalen Stammzelltransplantation bei Patienten mit Osteogenesis imperfecta darstellte, „ein in jeder Hinsicht exemplarischer Vortrag!“, sagt Tagungsleiter Prof. Dr. Lutz T. Weber, Oberarzt der Kinderklinik der Uniklinik Köln und Leiter des Bereichs Pädiatrische Nephrologie.

Hervorragende Einbindung des Pflegeteams und des ärztlichen Nachwuchses

Als sehr stimulierend erwies sich erneut die Assoziation des Teamkurses des KfH-Bildungszentrums an die GPN-Tagung. 60 Teilnehmer nutzten die Fortbildung zu spannenden Themen von Heimdialyse über Antikoagulation bis zu Traumatherapie. „Die Einbindung des Pflegeteams gelingt auf diese Weise hervorragend“, sagt Weber.

Eine absolute Bereicherung war der lebhaft und lebensfrohe Beitrag einer Patientin, die im Rahmen des Teachingkurses den studentischen Kongressteilnehmern die Nephrologie aus ihrer ganz eigenen Sicht darstellte. Das Kursan-

Vorwort

Rückblick Köln

Rückblick Jena

Hamburg 2020

GPN-Preisträger 2019

Neumitglieder

Termine

Impressum

gebot speziell für angehende Nephrologen erfuhr bei seiner zweiten Auflage wieder enorm positive Resonanz und erwies sich so abermals als wertvolle Ergänzung im Kongressprogramm, die jungen Mediziner in zwangloser Atmosphäre komplexe Themen wie Dialyse und Transplantation nahebrachte. Sehr positives Feedback erfuhr auch die Integration des Treffens des psychosozialen Arbeitskreises in das Kongressprogramm. Einmal mehr zeigte sich die interdisziplinäre Basis der Kinderneurologie.

... wer einmal zur Nephro sich bekannt ...

Fünf Industriesymposien und ein Workshop, dazu gut 100 Posterpräsentationen mit lebhaften Diskussionen sowie eine ePosterpräsentation mit dauerhafter Ausstellung der Poster rundeten das Tagungsprogramm ab. Und ganz gemäß dem der Jubiläumstagung übergeordneten Motto „Lebenslust trifft Wissenschaft“ ließen knapp 200 Gäste beim traditionellen Gesellschaftsabend mit unmittelbarem Blick auf den Kölner Dom die spannenden und inspirierenden Kongresstage stimmungsvoll ausklingen. Prof. Dr. Peter F. Hoyer blickte zu Ehren der 50. Jahrestagung auf Highlights zurückliegender Tagungen sowie die Anfänge der pädiatrischen Nephrologie in Deutschland zurück. Auch bot der Abend den würdigen Rahmen für diverse Auszeichnungen:

- bester freier Vortrag: Dr. Alina Christine Hilger, Bonn
- beste Posterpräsentation: Dr. Aparna Renigunta, Marburg, beste Posterpräsentation (jeweils gesponsert von der Firma Sandoz/Hexal)
- Brodehl-Preis für klinische Studien der GPN an Dr. Sebastian Loos, Hamburg (gesponsert durch Novo-Nordisk)
- Grundlagenforschungspreis der GPN an Dr. Karsten Häffner, Freiburg (gesponsert durch Chiesi)

Besonders hervorzuheben ist schließlich auch die Beteiligung eines guten Dutzends von „Urgesteinen“ der deutschsprachigen Kinderneurologie, die den Kongress mit ihrem Besuch ehrten und die fröhliche Stimmung nutzen, ein ausgiebiges Wiedersehen zu feiern. Ein Highlight war der furchtlose Vortrag von Christina Leumann (Zürich), die beim Gesellschaftsabend ein selbstgedichtetes Lied in kräftigem Solo zum Besten gab: „Lasst uns die Zeit nicht vergessen/ die wir zusammen erlebt/ die wir zusammen erstrebt/ denn wer er einmal zur Nephro sich freudig bekannt/ den knüpft an die Nephro ein ewiges Band.“

Aus Anlass der 50. Jahrestagung der GPN hielt der Vorsitzende Herr Prof. Hoyer einen festlichen Vortrag über 50 Jahre GPN.

[Diesen Vortrag können Sie hier noch einmal nachschauen.](#)

Bericht von der GPN-Herbsttagung in Jena im November 2019

Die Herbsttagung der GPN fand in diesem Jahr am 28./29. November in Jena am Universitätsklinikum statt. Ausgerichtet wurde Tagung von PD Dr. Ulrike John und ihrem kinderneurologischen Team gemeinsam mit dem Leiter der Kinderradiologie Prof. Hans-Joachim Mentzel. Begonnen wurde die Tagung außergewöhnlich mit dem Eröffnungsabend im Jenaer Planetarium, wobei hier ein virtueller Flug im Spaceshuttle erahnen ließ, welche Möglichkeiten Bildgebung aufzuweisen hat.

Am Freitagvormittag fand unter der Moderation von Prof. Lars Pape die Studiensitzung statt. Der GPN-Vorsitzende Prof. Hoyer verkündete, dass der



Vorwort

Rückblick Köln

Rückblick Jena

Hamburg 2020

GPN-Preisträger 2019

Neumitglieder

Termine

Impressum



Lothar-Bernd-Zimmerhackl Promotionspreis 2019 an Herrn Dr. Zencke aus Heidelberg für seine Arbeit zum Thema CMV nach Nierentransplantation verliehen wird.

Herausragend war am Nachmittag das wissenschaftliche Programm: „Kinderenphrologie trifft Kinderradiologie“. Die Relevanz und Notwendigkeit dieser Kooperation beider Fächer ließ sich an den spannenden Themen und der hohen Teilnehmerzahl von 90 Kollegen ablesen. Eröffnet wurde die wissen-

schaftliche Fortbildung durch den Klinikdirektor der Kinderklinik Herrn Prof. Beck. In den Übersichtsvorträgen von Frau Dr. Weigel und Prof. Mentzel wurde eindrucksvoll demonstriert, wie unabdingbar für die Kinderneurologen die leitliniengerechte Bildgebung bei nahezu allen nephrologischen Erkrankungen ist. Es wurden Algorithmen der Ultraschalldiagnostik bei Fehlbildungen von Niere und Harntrakt vorgestellt. Der Einsatz von Kontrastmittel im Ultraschall (CEUS) insbesondere nach Nierentransplantation wurde von Frau PD Franke aus Hannover eindrucksvoll demonstriert. Darüber hinaus referierte Prof. Mentzel über Sicherheit, Indikationen und Beispiele zum intravenösen Kontrastmittelultraschall der Niere. Dass in der Diagnostik des vesikoureteralen Refluxes strahlenbelastende Methoden wie das Miktionscystourethrogramm in der modernen Bildgebung inzwischen abgelöst wird durch die Kontrastmittel gesteuerte Miktionsurosonografie (ceVUS) konnte Dr. Waginger aus Jena belegen. Lebhaft diskutiert wurde der Einsatz der funktionellen MR-Urografie. Wie und zu welchem Zeitpunkt eine „One-Stop-One Shop“-Methode zur Diagnostik des Harntraktes und der Nieren indiziert ist und künftig ohne ionisierenden Strahlung die Funktionsdiagnostik als Domäne der Nuklearmedizin ablösen könnte zeigte Frau Dr. Kirsch. Durch spannende Falldarstellungen mit begleitender TED-Wissensabfrage wurde die Tagung durch das Kinderenphrologische Team abgerundet.



Insgesamt eine hervorragend organisierte Tagung, die wissenschaftliche Impulse für die weitere Forschung und klinische Anwendung gesetzt hat.

51. Jahrestagung der GPN, Hamburg 2020

Exakt 10 Jahre nach der letzten Jahrestagung der GPN in Hamburg ist es uns eine große Freude Sie alle wieder in unserer Stadt zu der 51. Jahrestagung der GPN begrüßen zu dürfen.

Das diesjährige Programm- und Organisationskomitee hat Schwerpunkte gesetzt, welche sich aus den aktuellen Entwicklungen des Faches Päd. Nephrologie, aber auch des Umfeldes ergeben.

In den Hauptthemen „Inflammation/Komplement“, „Transplantation“, „Gender und Nephrologie“, „Stoffwechsel und Niere“, „Glomerulonephritis“ und „Kinderurologie“ werden wir mit Hilfe von hervorragenden Keynote-Speakern und zahlreichen freien Vorträgen dem Austausch über neuste Ergebnisse aus der Grundlagen- und klinischer Forschung einen möglichst breiten Raum zur Diskussion geben. Deswegen werden neben den Hauptsitzungen – ähnlich wie in den vorherigen Jahren – die eingereichten Abstracts in Parallelsitzungen als kurze Vorträge vorgestellt werden. Begleitet wird der Kongress durch einen Team-kurs des KfH-Bildungszentrums

Vorwort

Rückblick Köln

Rückblick Jena

Hamburg 2020

GPN-Preisträger 2019

Neumitglieder

Termine

Impressum

Wir sind uns sicher, dass das Programm für jeden Teilnehmer spannende Elemente enthält, und würden uns über einen intensiven Austausch, lebhaft Diskussionen und viele Impulse für den Einzelnen freuen. In diesem Sinne freuen wir uns darauf, Sie in Hamburg begrüßen zu dürfen und hoffen auf einen informativen und kommunikativen Kongress.

Veranstaltungsort:
Handwerkskammer Hamburg
Holstenwall 12
20355 Hamburg

Jun Oh, Markus J. Kemper, Thomas Henne für das Hamburger-Team

GPN-Preisträger 2019

Grundlagenforschungspreis:

Dr. med. Karsten Häffner, Freiburg

Senior and Corresponding Author der Arbeit

The MFHR1 Fusion Protein Is a Novel Synthetic Multitarget Complement Inhibitor with Therapeutic Potential

J Am Soc Nephrol. 2018 Apr;29(4):1141-1153

Johannes Brodehl Preis:

Dr. med. Sebastian Loos, Hamburg

für 3 zwischen 2012 und 2017 hochrangig publizierte Originalarbeiten nach dem Ausbruch mit E. coli O104:H4 im Jahre 2011

An outbreak of Shiga toxin-producing Escherichia coli O104:H4 hemolytic uremic syndrome in Germany: presentation and short-term outcome in children

Clin Infect Dis. 2012 Sep;55(6):753-9

Neurological involvement in children with E. coli O104:H4-induced hemolytic uremic syndrome

Pediatr Nephrol. 2014 Sep;29(9):1607-15

Intermediate Follow-up of Pediatric Patients With Hemolytic Uremic Syndrome During the 2011 Outbreak Caused by E. coli O104:H4

Clin Infect Dis. 2017 Jun 15;64(12):1637-1643

Lothar Bernd Zimmerhackl Promotionspreis:

Sebastian Zencke, Heidelberg

„Epidemiologie und Prophylaxe der Zytomegalovirus-Infektion bei pädiatrischen Nierentransplantatempfängern“

Vorwort

Rückblick Köln

Rückblick Jena

Hamburg 2020

**GPN-Preisträger
2019**

Neumitglieder

Termine

Impressum

Neumitglieder

Abdalla Saghar, Marburg
Dr. med. Alina Hilger, Bonn
Dr. med. Andrea Titieni, Münster
Dr. med. Beate Biesenbach, Linz
Erika Biro, Debrecen
Florence Junghans, Ulm
Maximilian Hohenadel, Rosenheim
Dr. med. Petra Grünberger, Meran
Dr. med. Sabine Hollenbach, Leipzig
Dr. med. Stefan Kohl, Köln
Prof. Dr. med. Ute Scholl, Berlin

Termine

- 38. Arbeitstagung der süddeutschen Kinderneurologen, 31.01.2020, Memmingen
- Annual Dialysis Conference, 08. – 11. Februar 2020, Kansas City, USA
- 51. Jahrestagung der GPN, 25.-28. März 2020, Hamburg
- 43rd CERTAIN Workshop, 26.03.20 im Rahmen der GPN-Jahrestagung
- ISN World Congress of Nephrology 2020, 26. – 30. März 2020 Abu Dhabi
- ERKNet Annual Meeting 2020, 12. – 14. Mai 2020, Heidelberg
- IPTA 2020 Congress, 13.-15. Mai 2020, Darwin, Australien
- American Transplant Congress (ATC), 30. Mai – 03. Juni 2020, Philadelphia
- Iphofen, nephrologisch-neonatologische Tage, 05.-06.Juni, 2020
- 57th ERA-EDTA Congress 2020, 06. – 09. Juni 2020, Mailand
- 28. Jahrestagung der DGPI, 17. – 20. Juni 2020 Mannheim
- 52. Annual Scientific Meeting ESPN, 16.–19. September 2020, Ljubljana
- DGKJ Jahrestagung 2020 • 16. – 19. September 2020 • Berlin
- 12. Jahrestagung der DGFN, 01.-04. Oktober 2020, Berlin
- 29. Jahrestagung der DTG, 15. – 17. Oktober 2020, Köln
- ASN Kidney Week 2020, 20. – 25. Oktober 2020, Denver
- GPN-Herbsttagung, 06.-07. November 2020, Bremen
- 44. Symposium Interdisciplinary Study Group Renal Transplantation in Paediatrics, 04. – 05. Dezember 2020, Heidelberg
- 44th CERTAIN Workshop am 04. – 05.12.2020, Heidelberg
- Nephrologischer Intensivkurs, 10.-11. Dezember 2020, Marburg

Preise und Stipendien der GPN

<https://gpn.de/foerderung/ausschreibungen-der-preise-und-foerderungen/>

GPN-Geschäftsstelle Berlin

Wolfgang Seel
Dipl. Soz.-Wiss.
Chausseestraße 128-129
10115 Berlin
Tel. +49 (30) 24 63 20 06 | Fax +49 (30) 28 04 68 06
office@gpn.de

GPN-Außenstelle Hochschwarzwald

Mitgliedsbeiträge, SEPA-LSM, vieles mehr
Antje Schober
Dipl. Betriebswirtin (BA)
Gesellschaft für pädiatrische Nephrologie e.V.
Geschäftsstelle Kirchzarten
Am Birkenhof 15
79199 Kirchzarten
antje.schober@t-online.de

Impressum

Redaktion: Prof. Dr. med. Peter Hoyer, PD Dr. med. Jun Oh, Wolfgang Seel
Peter.hoyer@uk-essen.de, office@gpn.de
V.i.S.d.P.: Prof. Dr. Peter Hoyer
Geschäftsstelle GPN e.V.
Deutsche Gesellschaft für Pädiatrische Nephrologie
Chausseestr. 128/129 | 10115 Berlin |
Tel. +49 (30) 24 63 20 06 | Fax +49 (30) 28 04 68 06

Vorwort

Rückblick Köln

Rückblick Jena

Hamburg 2020

GPN-Preisträger 2019

Neumitglieder

Termine

Impressum